



1. Adventsonntag C

Ein neues Kirchenjahr beginnt, das Lesejahr C, durch das uns vor allem die Texte des Evangelisten Lukas begleiten. Das heutige Evangelium hat denselben Inhalt wie das Evangelium von Markus vom vorletzten Sonntag. Noch einmal begegnen uns die Bilder vom Ende der alten Zeit. Es ist der Zeitpunkt, wenn der Menschensohn kommt. Dann wissen wir: Unsere Erlösung ist nahe! – Wie auch der Prophet Jeremia in der Lesung schreibt: Es werden Tage kommen, da wird Gott sein Versprechen einlösen, dass er sein Volk retten wird.—Das ist die Botschaft, die auch wir weitertragen dürfen und sollen. Deswegen sollen wir achtsam sein, wachen und beten, wie es in der Bibelstelle heißt. Der Advent ist so eine Zeit des Wartens und Wachens, eine Zeit der kleinen Dinge und Aufmerksamkeiten. Wir warten auf das Kommen des Erlösers, wir freuen uns auf die Geburt des kleinen Christkinds im Stall und wollen uns die kommenden Tage darauf vorbereiten!



Liedvorschläge

Im Advent, im Advent, Liederbuch Religion, Nr. 91

Text: Rolf Krenzer, Musik: Detlev Jöcker

Dieses Lied kann man, wie viele Adventlieder, während der ganzen Adventzeit singen und die Anzahl der Strophen der Anzahl der brennenden Kerzen anpassen.

Eine schöne Aufnahme zum Mitsingen mit der klassischen Begleitung von den Duisburger Philharmonikern kann man hier anhören: [Im Advent, im Advent](#)

Das Licht einer Kerze, Liederbuch Religion, Nr. 93

Text: Rolf Krenzer, Musik: Peter Janssens

Der Text ist zwar etwas schwerer, aber man kann ihn mit Kindern, die schon gut lesen können, schnell lernen. Die schöne Melodie von Peter Janssens hilft den Kindern dabei, sich den Text leichter zu merken. Wie bei den anderen Adventliedern, kann man die Strophen zur jeweiligen Zahl der brennenden Kerzen singen. Hier eine Aufnahme auf YouTube: [Das Licht einer Kerze ist im Advent erwacht](#)



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt: [Evangelium in Leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](http://evangelium-in-leichter-sprache.de) *

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](http://messmodelle-katholische-jungschar-ed-wien.at)

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: [Kinderpastoral](http://kinderpastoral.de) und [Kindergottesdienst Katholisch: Kindergottesdienst Katholisch \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](http://kindergottesdienst-katholisch.de)

Reli.kreativ Ausgaben: [Reli.kreativ \(erzdioezese-wien.at\)](http://reli.kreativ-erzdioezese-wien.at)

Einfache Elemente für Gottesdienste mit Kindern und Feste im Jahreskreis C: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](http://mit-kindern-feste-feiern-themen-katholische-kirche-kaernten.at)

Advent bei Familien234.de: [Advent \(familien234.de\)](http://advent-familien234.de)

Einige Anregungen zu Advent und Weihnachten gesammelt: [Advent und Weihnachten - Katholische Jungschar](http://advent-und-weihnachten-katholische-jungschar.de)

Spielideen und vieles mehr zur Advent- und Weihnachtszeit bei: [Advent und Weihnachten in der Jugendarbeit › Jugendleiter-Blog](http://advent-und-weihnachten-in-der-jugendarbeit-jugendleiter-blog.de)

Ideen und Texte rund um Nikolaus findest du im Archiv von Familien feiern Feste [Hl. Nikolaus - Familien feiern Feste \(familien-feiern-feste.net\)](http://hl-nikolaus-familien-feiern-feste-familien-feiern-feste.net), sowie bei [Kinderpastoral](http://kinderpastoral.de) und [Kindergottesdienst Katholisch: Nikolaus – 6. Dezember](http://kindergottesdienst-katholisch-nikolaus-6-dezember.de)

Idee für Aktionen mit den Kindern an den Adventsontagen: [Ein Weg durch den Advent - mit Kindern | Liturgieborse Diözese Linz](http://ein-weg-durch-den-advent-mit-kindern-liturgieborse-diocese-linz.de)

Die aktuelle KinderGottesdienstGemeinde der Jungschar Linz bietet Vorschläge für WoGo-Feiern zu den Adventsontagen, hier zu beziehen: [kgg](http://kinder-gottesdienst-gemeinde-linz.de)

Vorschläge zu Adventkranzsegnungen: [Kindergottesdienst Katholisch: Advent](http://kindergottesdienst-katholisch-advent.de)

* Hinweise zur Verwendung des Evangeliums in Leichter Sprache:

„Das Konzept der Leichten Sprache berücksichtigt insbesondere die Bedürfnisse von Menschen mit Lernschwierigkeiten, aber auch von Menschen mit Demenz oder von Menschen, die nicht so gut Deutsch sprechen oder lesen können. Das Ziel der Leichten Sprache ist Textverständlichkeit. Sie gestaltet sich u. a. durch folgende Merkmale: Einfachheit, klare Gliederung, Prägnanz, kurze Sätze.“ (Weitere beachtenswerte Punkte bitte nachlesen unter: [Was ist Leichte Sprache? | Evangelium in Leichter Sprache](http://was-ist-leichte-sprache-evangelium-in-leichter-sprache.de))

Das Evangelium in Leichter Sprache wurde nicht direkt für die Zielgruppe Kinder geschrieben. Manchmal mag es nicht passend für Kinder erscheinen, manchmal wiederum eignet es sich recht gut als Grundlage der Verkündigung im Kindergottesdienst. Wir drucken die Evangelientexte in jedem Dokument des Kinderliturgie-Newsletters ab—ich lade ein, sich den jeweiligen Text vor dem Einsatz mit Kindern anzuschauen und selbst über die Verwendung zu entscheiden.

Eine Liste aller Lesungen und Evangelien der Sonn- und Feiertage mit Verweisen auf bekannte Kinderbibel-Ausgaben, in denen die jeweilige Schriftstelle enthalten ist, findet sich hier: dli.institute/wp/praxis/verkuendigungstexte-in-kinderbibeln-lesejahr-c/



1. Adventssonntag C

Lukas 21,25-28.34-36

Jesus erzählt, wie es ist, wenn die neue Welt von Gott anfängt.

Einmal fragten die Freunde von Jesus:

Wie ist das, wenn die Welt aufhört?

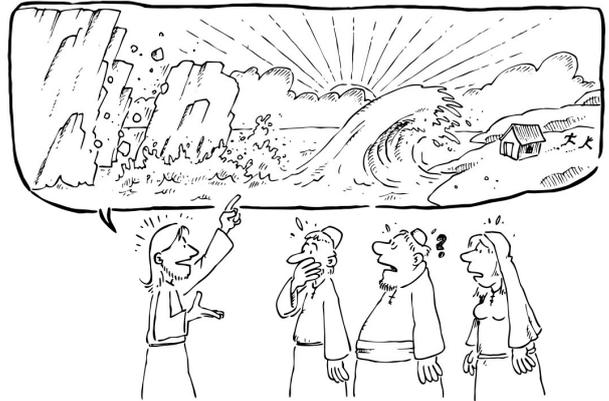
Jesus sagte:

- Wenn die Welt aufhört, fängt die neue Welt von Gott an.
 So könnt ihr merken, dass die neue Welt von Gott anfängt:
- Alles verändert sich.
 - Die Sonne und der Mond und die Sterne sehen anders aus.
 - Alle Leute erschrecken.
 - Und bekommen Angst.
 - Weil das Meer tobt.
 - Und donnert.
 - Keiner weiß, was man machen kann.

Wenn das passiert, könnt ihr euch freuen.
 Ihr könnt froh nach oben schauen.
 Gott will euch retten.
 Ich komme zu euch.
 Ich komme von Gott.
 Ich habe Kraft und Macht.
 Seid immer aufmerksam.
 Damit ihr merkt, wenn die neue Welt von Gott anfängt.

Jesus sagte:

- Wenn ihr Drogen und zu viel Alkohol nehmt, merkt ihr nicht, dass die neue Welt von Gott anfängt.
 - Wenn ihr zu viel an Geld ausgeben und Einkaufen denkt, merkt ihr nicht, dass die neue Welt von Gott anfängt.
 - Wenn ihr zu viel an Arbeiten und Geld verdienen denkt, merkt ihr nicht, dass die neue Welt von Gott anfängt.
 - Wenn ihr euch zu viel Sorgen macht, merkt ihr nicht, dass die neue Welt von Gott anfängt.
- Doch wenn ihr ab und zu still werdet, könnt ihr merken:
- Jetzt fängt die neue Welt von Gott an.



Quelle: www.familien24.de - Ausmalbild zum 1. Advent im Jahreskreis C (Lk 21, 25 - 28, 34 - 36)

Und wenn ihr betet, könnt ihr merken:
 – Jetzt fängt die neue Welt von Gott an.
 Ihr könnt merken:
 – Gott selber kommt zu euch.

[1. Adventssonntag | Evangelium in leichter Sprache](#)



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Tagesgebet für den 1. Advent

Ein Textvorschlag für Messfeiern mit Kindern findet sich hier: [Oration 1.Advent.pdf](#)

Aktion und Gespräch mit den Kindern

Folgende Szene wird vorgespielt:

Du erwartest einen Gast und hast noch gar nichts fertig vorbereitet: Der Raum sieht unordentlich aus, der Tisch ist noch nicht gedeckt, Zutaten für eine Jause stehen in einem Einkaufssackerl neben dem Tisch, ein Willkommensplakat ist noch nicht gezeichnet usw.

Du bittest die Kinder zu helfen, damit du rechtzeitig fertig wirst.

Danach folgt das Gespräch mit den Kindern:

Im Advent bereiten wir uns darauf vor, dass Jesus zu uns auf die Erde kommt.

Wenn wir uns freuen, dass jemand kommt, dann bereiten wir uns besonders darauf vor. Wir bereiten zu Hause alles für einen tollen Empfang vor, bringen Ordnung in die Wohnung, backen einen Kuchen oder hängen vielleicht ein Willkommensschild auf, damit es schön und einladend aussieht.

An den nächsten vier Sonntagen wollen wir uns gemeinsam in der Kirche auf das Weihnachtsfest vorbereiten: Jeden Sonntag machen wir einen großen Schritt dem Weihnachtsfest entgegen.

Wie, glaubst du, bereiten wir uns hier im Gottesdienst vor? (*Antworten der Kinder.*)

Wir hören aus dem Evangelium und teilen miteinander Brot. Wir sind alle gemeinsam unterwegs Richtung Weihnachten!

Kyrie

Jesus, unser Bruder: Mit unseren Augen können wir viele Dinge sehen, können unsere Freund*innen und die ganze Welt um uns herum erkennen. Du ermutigst uns, aufmerksam zu sein. Herr, erbarme dich unser.

Jesus, unser Bruder: Unsere Ohren machen es möglich, dass wir uns hören können, wenn wir miteinander reden. Wir hören mit unseren Ohren auch schöne Dinge wie Musik und Gesang. Du ermutigst uns, aufmerksam zu sein. Christus, erbarme dich unser.

Jesus, unser Bruder: Unsere Stimme und unser Mund machen es möglich, dass wir miteinander sprechen können, einander von uns erzählen und Schönes mitteilen können. Du ermutigst uns, aufmerksam zu sein. Herr, erbarme dich unser.

Ideen für die gesamte Adventzeit

An den Adventsonntagen gibt es im Kindergottesdienst ein verbindendes Element, das jedes Mal vorkommt oder erweitert wird. Zum Beispiel kann dies sein:

- *ein Advent(sonntags)kalender: An jedem Sonntag wird eine Tür geöffnet (zB. eine Schachtel mit Deckel) und gemeinsam mit den Kindern geschaut, was sich darin befindet (zB. ein Symbol oder Gegenstand für den jeweiligen Sonntag).*
- *ein Adventweg, der jede Woche weitergegangen wird (Tücher, Zweige, Teelichter oder Steine werden gelegt, am Ende befindet sich die noch leere Krippe)*
- *eine Geschichte wird stückweise gelesen (Eine Geschichte und Feiervorschläge findest du in der aktuellen Ausgabe der KinderGottesdienstGemeinde [kgg.](#))*
- *ein Bodenbild wird jede Woche erweitert:*

Vorschlag für ein Bodenbild:

Du brauchst: ein großes Tuch (am besten lila), eine große Tür aus Papier, Karton oder Holz—man sollte sie jedenfalls öffnen können, Teelicht(er) im Glas (1. Advent), braune Tücher für einen Weg (2. Advent), ein großes Herz aus Papier oder Stoff (3. Advent), ein Smiley ausgedruckt oder aufgemalt (4. Advent), Krippe (Hl. Abend).

Hinführung

Im Advent machen wir uns gemeinsam auf den Weg, hin zur Krippe, hin zum Weihnachtsabend. Wenn Jesus kommt, kann eine neue Welt beginnen, das hören wir heute in der Bibel. Und deshalb sollen wir immer wachsam sein! Wir wissen ja nicht genau, was uns der nächste Tag bringt. Auch die Menschen damals, bevor Jesus geboren wurde, wussten nicht, was eines Tages geschehen sollte.

Ihnen ging es so, als würden sie vor einer geschlossenen Türe stehen.

Ist dir das auch schon einmal passiert? Was hast du dann gemacht? Wie hast du dich gefühlt?

(Gespräch mit den Kindern.)

Damit Jesus kommen kann, müssen wir erst die Türen öffnen. Auch die Tür zu unserem Herzen. Wir horchen in uns hinein. Ist mein Herz bereit? *(Alle Kinder legen ihre Hände auf den eigenen Oberkörper und spüren in Stille in sich hinein. Anschließend kann ein Kind die mitgebrachte Tür in der Mitte aufmachen.)*

Jetzt hören wir das Evangelium.

Nach dem Evangelium

In der Bibel haben wir gehört, dass Gott zu uns Menschen kommen möchte. Dass eine neue Welt anfangen kann. Und dass er mit den Menschen zusammen die Welt verändern möchte. Was glaubst du, wie könnte eine neue Welt aussehen? Wie stellst du dir eine solche neue Welt vor? *(Gespräch mit den Kindern. Wenn ihr wollt und Zeit dafür ist, kann die Vorstellung der „neuen Welt“ von den Kindern auch bildhaft gestaltet werden, zB. mit Legematerial oder mit Farben auf einem großen Plakat.)*

Jesus wird geboren, hinein in unsere Welt. Er möchte Licht sein und die Welt heller machen. Das sehen wir auch am Adventkranz, an dem jede Woche eine Kerze mehr entzündet wird.

Mit uns zusammen kann Jesus die Welt heller machen, auch wir können nämlich ein Licht in der Welt sein. Wenn wir aufeinander aufpassen, einander zuhören, einander helfen, miteinander teilen, dann kann sich mit unserem Licht die Tür öffnen. Als Zeichen dafür stellen wir nun unsere Lichter zur Tür.

Jedes Kind darf ein Teelicht zur Tür stellen.

Einfache Fürbitten

Lass uns offene Augen und Ohren haben, dass wir sehen und helfen können, wo es möglich ist. Vieles liegt uns am Herzen. Wir bitten dich besonders für alle Menschen auf der Welt, denen es nicht gut geht:

Für kranke Menschen.

Für einsame Menschen.

Für traurige Menschen.

Für arme Menschen.

Gebet

Herr, wir bitten dich: Mach uns bereit für dich!

Lass uns aufeinander hören.

Gib uns ein offenes Herz.

Lass uns wachsam sein.

Herr, wir bitten dich: Mach uns bereit für dich!